

Viele Veranstaltungen zum Thema Betreuung

Neues Jahresprogramm der Betreuungsvereine gibt Orientierung



Ralph Seeger – SKFM, Daniela Boy – Betreuungsverein der Evangelischen Kirchengemeinden in der Rhein-Ahr-Region, Sophie Kürsten und Hildegard Tempel von der Betreuungsbehörde sowie Annette Retterath – Sachbereichsleitung Soziales, und Andrea Sebastian von der Betreuungsbehörde präsentieren das neue Jahresprogramm (v.l.).
Foto: (c) Ralph Seeger

KREIS AHRWEILER. Das neue Jahresprogramm 2024 der Betreuungsvereine und der Betreuungsbehörde im Kreis Ahrweiler liegt überall in Ev. Gemeindehäusern, Kath. Pfarrheimen und den Amtsgerichten in Sinzig und Ahrweiler sowie in den Stadt- und Verbandsgemeindeverwaltungen sowie in der Gemeindeverwaltung Grafschaft aus und ist über die Homepages der Herausgeber einsehbar.

Ein Punkt im Jahresprogramm ist die vierteilige „Schulungsreihe Betreuungsrecht - Frühjahr“ ab dem 27. Februar, um 18 Uhr in der FBS Bad Neuenahr.

Mit der Betreuungsbehörde und Referent Theo Lassau geht es am 10. April in der Kreisverwal-

tung Ahrweiler um das „Bundesteilhabegesetz – Hilfen und Angebote“.

Zu allen Angeboten ist eine Anmeldung erforderlich. Im Jahresprogramm von SKFM, Betreuungsverein der Ev. Kirchengemeinden und der Betreuungsbehörde finden die wichtigsten Telefonnummern und Ansprechpartner.

Die beiden Betreuungsvereine zählen zusammen 221 Mitglieder und führen 181 haupt- und ehrenamtliche Betreuungen. 263 Beratungen wurden 2023 durchgeführt. Die Veranstaltungen erreichten 505 Personen.

[Pressemeldung Betreuungsverein der Evangelischen Kirchengemeinden in der Rhein-Ahr-Region e.V.]